

# Hygiene- und Verhaltenskonzept der JSG Lenzinghausen-Spenge Handball für den Trainingsbetrieb



Durch Bekanntgabe der Länder, sowie den örtlichen Behörden ist es ab dem 30. Mai 2020 erlaubt, unter Auflagen wieder Sportanlagen zur Ausübung von Sport zu nutzen. Die JSG Lenzinghausen-Spenge (JSG) wird ab dem 08.06.2020 wieder mit dem eingeschränkten Trainingsbetrieb beginnen und hat hierfür in Abstimmung mit den Hauptvereinen TV Lenzinghausen e.V. und TuS Spenge e.V. folgendes Hygiene- und Verhaltenskonzept erstellt.

## 1. Allgemeines:

- 1.1. Zur Eindämmung der Corona-Pandemie sind zwingend die vorgegebenen Hygiene- und Verhaltensregeln und deren Umsetzung zu beachten. Bei Zuwiderhandlungen kann ein zeitlich begrenztes Trainingsverbot seitens der JSG-Leitung oder der Vorstände der Hauptvereine ausgesprochen werden.
- 1.2. Alle Trainingseinheiten werden draußen und ohne Körperkontakt durchgeführt. Ein Mindestabstand von 1,5 Metern wird ständig eingehalten.
- 1.3. Auf die Ausübung von nicht-kontaktfreiem Training und Training in den Sporthallen wird bis auf weiteres verzichtet.
- 1.4. Bei Krankheitssymptomen wie Fieber und Husten darf die Sportanlage/ der Sportplatz nicht betreten werden.

## 2. Organisation:

- 2.1. Zum "Hygiene-Beauftragten" der JSG wird Herr Jens Nickolaus ernannt. Sein Vertreter ist Herr Andreas Lüdeking. Sie sind zuständig für die Einhaltung und Umsetzung der behördlichen Auflagen und der Hygiene- und Verhaltensregeln. Ferner dienen sie als Ansprechpartner für alle die Thematik Corona betreffenden Themen.
- 2.2. Etwaige Änderungen in den behördlichen Vorgaben und Verordnungen werden umgehend von dem Hygiene-Beauftragten in Abstimmung mit den Vorständen der Hauptvereine TV Lenzinghausen e. V. und TuS Spenge e.V. in dieses Konzept eingearbeitet und den verantwortlichen Trainer\*innen der JSG Lenzinghausen-Spenge per E-Mail zugesendet sowie auf der Homepage [www.jsg-lenzinghausen-spenge.de](http://www.jsg-lenzinghausen-spenge.de) veröffentlicht.
- 2.3. Der/ Die Trainer\*in informiert den Hygiene-Beauftragten über die geplanten Trainingszeiten und den Trainingsort mindestens 5 Tage vorab. Bevorzugt findet das Training zu den regulären Trainingszeiten laut Hallenbelegungsplan statt. Die Trainingsteilnehmer betreten und nutzen das Trainingsgelände nur zu den vom JSG-Vorstand zugewiesenen Zeiten. Eine gleichzeitige Nutzung von mehr als zwei Trainingsgruppen der JSG ist ausgeschlossen.
- 2.4. Bei der ersten Teilnahme an einem Training ist der FRAGEBOGEN COVID-19 IM HANDBALLSPORT vollständig ausgefüllt (auch von den Trainern\*innen) mitzubringen. Die Fragebögen sind umgehend beim Hygiene-Beauftragten persönlich abzugeben.
- 2.5. Zur Nachverfolgung möglicher Infektionsketten wird eine "KONTAKTLISTE TRAININGSEINHEITEN" von den zuständigen Trainern bei jeder Trainingseinheit geführt. Diese ist nach jedem Training innerhalb von 7 Tagen beim Hygiene-Beauftragten persönlich abzugeben, mindestens 4 Wochen dann aufzubewahren und auf Verlangen den Vereinsvorständen oder zuständigen Behörden zu übergeben.
- 2.6. Desinfektionsmittel (Handdesinfektion) stellen die Trainer\*innen zur Verfügung. Seife und Einweg-Papierhandtücher werden in den Toilettenräumen von der Stadt Spenge gestellt. Gemeinsam genutzte Sportgeräte sind nach jedem Gebrauch zu desinfizieren. Sportgeräte, die von Sportler\*innen selbst mitgebracht werden, sind nach dem Training wieder mitzunehmen.
- 2.7. Die Besprechungsräume bleiben geschlossen. Die Nutzung richtet sich nach den jeweils gültigen gesetzlichen Verordnungen.



### **3. Trainingsdurchführung:**

- 3.1. Sowohl auf dem Parkplatz, als auch auf der Sportanlage ist immer der Mindestabstand von 1,5 Metern zu allen anderen Personen einzuhalten.
- 3.2. Die Teilnehmer\*innen kommen komplett umgezogen in Sportkleidung am Trainingsgelände an. Der Aufenthalt für „Nichtteilnehmer\*innen“ (z. B. wartende Eltern) ist nicht gestattet. Eine Begleitperson bei Kindern unter 12 Jahren ist nach Absprache mit den Trainern zulässig.
- 3.3. Auf öffentlichen Trainingsgeländen werden Nichtteilnehmer\*innen aufgefordert sich deutlich von der Trainingsgruppe zu distanzieren. Die Trainingsgruppe nimmt Rücksicht auf alle Nichtteilnehmer\*innen und hält Abstand.
- 3.4. Es dürfen ausschließlich die direkten Wege von der Ankunft zum Trainingsort und wieder zurück benutzt werden. Nach dem Training ist der Sportplatz unverzüglich zu verlassen. Beginnende Spieler\*innen dürfen den Sportplatz erst betreten, wenn er vollständig von den vorhergehenden Spielern\*innen geräumt wurde. Jegliche Begrüßungsrituale mit Körperkontakt (Bsp. Handshakes) entfallen.
- 3.5. Auf dem Gelände ist der Verzehr von Speisen und Getränken verboten (Ausnahme: selbst mitgebrachte Getränke während des Trainings). Eine Weitergabe von Getränken an Mitspieler\*innen ist nicht gestattet.
- 3.6. Die Duschen und Umkleidekabinen bleiben geschlossen.
- 3.7. Die Toiletten stehen in den angrenzenden Sporthallen zur Verfügung. Das Betreten erfolgt jeweils unter Einhaltung des Mindestabstands unter Anlegen eines Mund-Nasen-Schutzes.
- 3.8. Zu Beginn des Trainings werden jedem/ jeder Teilnehmer/in diese Hygiene- und Verhaltensregeln bekannt gegeben. Die Hände werden von allen Teilnehmern desinfiziert. Das Desinfektionsmittel wird von der JSG bzw. den Trainern vor Ort bereitgestellt.
- 3.9. Die eigentliche Trainingsfläche muss eine Größe von mindestens 10 qm pro Person aufweisen und sollte durch Markierungen (z. B. Hütchen) begrenzt werden. Alle Übungsformen sind so zu wählen, dass alle Hygieneregeln stets eingehalten werden. Bei Übungen mit intensiver Bewegungsaktivität ist der Mindestabstand zu vergrößern (Richtwert 4 bis 5 m bei Bewegung in eine Richtung).
- 3.10. Dauerläufe unter Einhaltung von ausreichend Abständen können vom Trainingsgelände über Waldwege und Straßen starten und sollten wieder auf dem Trainingsgelände direkt enden.
- 3.11. Die verantwortlichen Trainer führen einen Mund-Nasen-Schutz bei sich, um im Falle einer Verletzung unter Einhaltung der Hygieneregeln reagieren zu können.
- 3.12. Die Teilnehmer\*innen führen zum Trainingsbetrieb einen Mund-Nasen-Schutz mit, um im Falle einer Verletzung unter Einhaltung der Hygieneregeln behandelt werden zu können.
- 3.13. Die Teilnehmer\*innen nutzen ausschließlich ihre persönlich mitgebrachten Trainingsutensilien (z. B. Handbälle) und persönlichen Trinkflaschen. In einer Pausenzone sollten die persönlichen Trainingsutensilien mit einem Mindestabstand von 2 m aufbewahrt werden.
- 3.14. Zum Ende des Trainings werden die Hände von allen Teilnehmern nochmal desinfiziert.
- 3.15. Der Sportplatz wird sauber hinterlassen. Jegliche Verunreinigungen sind nach dem Training zu entfernen. Bauliche Mängel an der Anlage werden unverzüglich der Stadt Spenge gemeldet. Alle Mülleimer auf der Anlage werden regelmäßig von der Stadt geleert.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung aller Beteiligten!

Gez. für die JSG Lenzinghausen-Spenge:

Jens Nickolaus (Hygiene-Beauftragter)

Andreas Lüdeking (Leiter)